

Sind viele Seminarleiter inkompotent oder "Idioten"?

Beitrag von „Traumjob-teacher“ vom 1. September 2015 23:02

Zitat von katta

Mein Referendariat ist wahrscheinlich zu lange her, aber möglichst viel Methodenzauber etc. war eigentlich zu meiner Zeit schon nicht mehr so sehr angesagt und bei den Nachbesprechungen, bei denen ich heute dabei bin, erkenne ich eigentlich auch primär zwei Aspekte als die Wichtigsten, die ich selber auch ansehe und den Referendaren so vermittele: Gab es eine (der Lerngruppe angemessene) Lernprogression und führten alle Schritte dieser Stunde auf diese Lernprogression hin (der berühmte "rote Faden" in der Stunde). Das scheint auch der Fokus der Fachleiter zu sein, die ich inzwischen so mitbekommen habe. Und im Wesentlichen waren das auch die Forderungen meiner Fachleiter (auch wenn ich das teilweise erst in der Rückschau erkannt habe).

Ok, ob das so in irgendwelcher didaktischen Literatur steht, weiß ich nicht, lese ich eigentlich nicht mehr bzw. wenn, eher Texte in Richtung Förderung sozialen Lernens/Klassenklima, so was in der Art 😊

Dankedankedanke.... könnte von mir sein!

Grüße aus Berlin und guten Start ins neue Schuljahr, sofern bereits vorhanden;-)
Traumjob-teacher (Gesamtschullehrerin und Fachseminarleiterin aus Leidenschaft;-)